

Fritz B. Simon

Meine Psychose, mein Fahrrad und ich

Zur Selbstorganisation
der Verrücktheit

Vierzehnte Auflage, 2017

Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats des Carl-Auer Verlags:

Prof. Dr. Rolf Arnold (Kaiserslautern)	Prof. Dr. Wolf Ritscher (Esslingen)
Prof. Dr. Dirk Baecker (Witten/Herdecke)	Dr. Wilhelm Rothaus (Bergheim bei Köln)
Prof. Dr. Ulrich Clement (Heidelberg)	Prof. Dr. Arist von Schlippe (Witten/Herdecke)
Prof. Dr. Jörg Fengler (Köln)	Dr. Gunther Schmidt (Heidelberg)
Dr. Barbara Heitger (Wien)	Prof. Dr. Siegfried J. Schmidt (Münster)
Prof. Dr. Johannes Herwig-Lempp (Merseburg)	Jakob R. Schneider (München)
Prof. Dr. Bruno Hildenbrand (Jena)	Prof. Dr. Jochen Schweitzer (Heidelberg)
Prof. Dr. Karl L. Holtz (Heidelberg)	Prof. Dr. Fritz B. Simon (Berlin)
Prof. Dr. Heiko Kleve (Potsdam)	Dr. Therese Steiner (Embrach)
Dr. Roswita Königswieser (Wien)	Prof. Dr. Dr. Helm Stierlin (Heidelberg)
Prof. Dr. Jürgen Kriz (Osnabrück)	Karsten Trebesch (Berlin)
Prof. Dr. Friedebert Kröger (Heidelberg)	Bernhard Trenkle (Rottweil)
Tom Levold (Köln)	Prof. Dr. Sigrid Tschöpe-Scheffler (Köln)
Dr. Kurt Ludewig (Münster)	Prof. Dr. Reinhard Voß (Koblenz)
Dr. Burkhard Peter (München)	Dr. Gunthard Weber (Wiesloch)
Prof. Dr. Bernhard Pörksen (Tübingen)	Prof. Dr. Rudolf Wimmer (Wien)
Prof. Dr. Kersten Reich (Köln)	Prof. Dr. Michael Wirsching (Freiburg)

Reihengestaltung: Uwe Göbel
Umschlagbild: WSP Design Werbeagentur, Heidelberg
Satz: Drißner-Design u. DTP, Meßstetten
Printed in Germany
Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck



Vierzehnte Auflage, 2017
ISBN 978-3-8497-0193-2
© 1990, 2017 Carl-Auer-Systeme Verlag
und Verlagsbuchhandlung GmbH, Heidelberg
Alle Rechte vorbehalten

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Informationen zu unserem gesamten Programm, unseren Autoren
und zum Verlag finden Sie unter: www.carl-auer.de.

Wenn Sie Interesse an unseren monatlichen Nachrichten aus der Vangerowstraße haben,
können Sie unter <http://www.carl-auer.de/newsletter> den Newsletter abonnieren.

Carl-Auer Verlag GmbH
Vangerowstraße 14 • 69115 Heidelberg
Tel. +49 6221 6438-0 • Fax +49 6221 6438-22
info@carl-auer.de

Inhalt

1	Einführung	9
	<i>Ein diagnostischer Test</i>	9
	»Psychose« oder »Verrücktheit«? – Von der Schwierigkeit, die passenden Begriffe zu finden	11
2	Das Modell der Selbstorganisation	20
	Geist und Körper – Die Teilung des Individuums	20
	Der Teil, das Ganze und die Umwelt	24
	Lebende Systeme	27
	Die Entwicklung und Autonomie der Dinge	30
	Die Kybernetik der Kybernetik	33
	<i>Die Prozeptionsspinner (ein Experiment zur Selbstorganisation)</i> ...	36
3	Die Rolle des Beobachters	39
	<i>Der Zuschauer (ein Gedankenexperiment zur Außenperspektive des Beobachters)</i>	39
	<i>Der Spieler, der Segler, der Schiffbrüchige (mehrere Gedanken- experimente zur Innenperspektive des Beobachters)</i>	43
	Härtere und weichere Wirklichkeiten	47
	Der Konsens – Die Trennung beschreibender und vorschreibender Regeln	53
	Logisches Denken: Ein Gesellschaftsspiel	61
	Nonsens statt Konsens – Die Grenzen des Verstehens	62
	Doppelte Beschreibung: Freier Wille und Selbstorganisation ...	65
4	Menschliche Kommunikation	74
	Die Unmöglichkeit, Informationen zu übertragen	74
	Die Autonomie des Nervensystems	76
	Die Kopplung von Systemen	80
	Der Körper als Umwelt	82
	<i>Die Funkzentrale und der ortsunkundige Taxifahrer (ein Versuch, sich durch Worte verständlich zu machen)</i>	86
5	Verrücktes Denken	88
	<i>Eine Art Hinkeln (fast ein Kinderspiel)</i>	88
	Verwirrte Assoziationen	94

	Zu viel oder zu wenig Bedeutung.....	97
	Verrückte Logik.....	101
6	Unterschiede, die Unterschiede machen	105
	<i>Denksport</i>	105
	Innen oder außen	105
	Notwendigkeit und Möglichkeit: »Alle sind ...« und »Es gibt ein ...«.....	110
	Kindersprache	113
	Symbole als Markenzeichen: Mehr als nur Namen	116
	Verschiebung und Verdichtung – Unbewusste Unterscheidungen	118
	<i>Der Fokus der Aufmerksamkeit</i>	121
	<i>Weißmacher (eine Übung im Knüpfen von Assoziationen)</i>	125
7	Verrückte Kommunikation	127
	<i>Der Psychiater und sein Patient (ein Rollenspiel)</i>	127
	Kommunikation in der Familie.....	131
	Doppelbindung, Kommunikationsabweichung und Kontextvermischung	134
	Das Paradoxon – Unterschiede zwischen Leben und Logik I ..	141
	Imaginäre Räume: Zeit, Wahn und Halluzination	147
8	Die Ordnung der Gefühle	154
	<i>... auf dem Hochseil zu verbrennen (ein Liebeslied)</i>	154
	Liebe und Hass – Die Entstehung und Auflösung sozialer (Über-)Lebenseinheiten.....	154
	Schnelle Vereinfachungen: gut und böse, stark und schwach, aktiv und passiv.....	162
	Das Gleichgewicht gegensätzlicher Tendenzen – Unterschiede zwischen Leben und Logik II	166
9	Verrücktes Fühlen	172
	<i>Für und/oder wider (ein Würfelspiel)</i>	172
	Sowohl-als-auch oder Weder-noch – Die Gleichzeitigkeit widerstreitender Tendenzen	173
	Entweder-oder – Die Ungleichzeitigkeit widerstreitender Tendenzen	177
	Wie lange dauert »jetzt«? – Schnelle und langsame Rhythmen	180

10	Der Prozess der Individuation	185
	<i>Verwandlungen – (eine unglaubliche Geschichte und noch ein Gedankenexperiment)</i>	185
	Selbst-Beschreibungen	189
	Beständigkeit – Unterschiede, die keine Unterschiede machen	191
	Was bedeutet »ich«? – Die Abhängigkeit von Beziehungen ...	194
	Handlung oder Ereignis? – Die Erfindung von Täter und Opfer	199
	Stolperstufen: Übergänge – Kontextwechsel	204
	Verrückte Individuation	208
11	Familiäre Wirklichkeiten	212
	<i>Das Krokodil-Dilemma (Variationen der Geschichte einer Mutter, die ihr Kind zu retten versucht)</i>	212
	Kann man jemanden verrückt machen? – Probleme der Familienforschung	214
	Zu harte und/oder zu weiche Wirklichkeit – Psychosomatische, manisch-depressive und schizophrene Muster I.	218
	Harmonie und/oder Konflikt – Psychosomatische, manisch-depressive und schizophrene Muster II	224
	Macht und/oder Ohnmacht – Wer entscheidet, was wahr und wirklich ist?	227
	<i>Die Gedanken sind frei (Protestlied aus dem 18. Jahrhundert)</i> ...	234
	Aufmachen und/oder Zumachen – Liebe und andere Grenzverletzungen	235
	Das Paradox der Verantwortung – Doppelbindungen für Eltern, Kinder und/oder Partner	237
	Nachbemerkung: Eine Familie = viele Familien	246
12	Chaos – Ein formales Modell der Entwicklung	
	Normalität und Verrücktheit	249
	<i>Ein Hund schlich in die Küche – Auf der Suche nach den Wurzeln (Lieder und Rechenexempel)</i>	249
	Eigen-Wert, Eigen-Verhalten, Eigen-Struktur, Attraktor	251
	Die Gesetze der lebenden Form oder: Die Evolution der Hinkelkästen	254
	Chaotische Bedeutungen	258

13 Wenn das Weltbild nicht zur Welt passt –	
Erkenntnistheoretische Irrtümer und Fallen	262
<i>Kann sein (eine Geschichte vom Pferd)</i>	262
Irren ist menschlich – Eine Liste unbekömmlicher Annahmen über die Welt	262
Tragödie und/oder absurdes Theater	268
<i>Zen-Koan (Wegweiser in die Sackgassen der Logik)</i>	272
Anhang	275
Anmerkungen	276
(Kein) Register	287
Über den Autor	288